

Besprechung von neuen Normen und Norm-Entwürfen des NABau Ausgabe September 2024

Doknr.:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN 4226-101/A1:2024-09 (Entwurf) Rezyklierte Gesteinskörnungen für Beton nach DIN EN 12620 - Teil 101: Typen und geregelte gefährliche Substanzen; Änderung 1	Dieses Dokument gilt zusammen mit DIN EN 12620:2008-07 für rezyklierte Gesteinskörnungen mit einer Kornrohddichte $\langle \text{größer} \Rightarrow 1\ 500\ \text{kg/m}^3 \rangle$ für die Verwendung in Beton. Es legt die Prüfung und Bewertung geregelter gefährlicher Substanzen in rezyklierte Gesteinskörnungen fest. Die Verwendung rezyklierter Gesteinskörnungen der Typen 1 und 2 nach diesem Dokument und DIN EN 12620:2008-07 ist in DIN 1045-2:2023-08 geregelt. Anwendungsbezogene bautechnische Anforderungen an die Typen 3 und 4 nach diesem Dokument werden auf Grundlage der DIN EN 12620:2008-07 gesondert ausgewählt. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-07-15 AA "Gesteinskörnungen" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erstellt.	Maximilian Heller
DIN 4226-102/A1:2024-09 (Entwurf) Rezyklierte Gesteinskörnungen für Beton nach DIN EN 12620 - Teil 102: Typprüfung und Werkseigene Produktionskontrolle; Änderung 1	Dieses Dokument gilt nur zusammen mit DIN 4226-101 und DIN EN 12620:2008-07 für rezyklierte Gesteinskörnungen mit einer Kornrohddichte $\langle \text{größer} \Rightarrow 1\ 500\ \text{kg/m}^3 \rangle$ für die Verwendung in Beton. Es legt die Typprüfung und Mindestprüfhäufigkeiten der Werkseigenen Produktionskontrolle von rezyklierten Gesteinskörnungen nach DIN EN 12620:2008-07 hinsichtlich geregelter gefährlicher Substanzen fest. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-07-15 AA "Gesteinskörnungen" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erstellt.	Maximilian Heller
DIN 18219:2024-09 Korrosionsschutz von Stahlkonstruktionen und deren Verbindungselementen im Trockenbau durch Korrosionsschutzsysteme - Laborprüfungen zur Bewertung von Beschichtungssystemen	Dieses Dokument legt Laborprüfverfahren und Prüfbedingungen für die Bewertung von organischen und anorganischen Korrosionsschutzsystemen für den Korrosionsschutz im Trockenbau fest. Dabei werden un-/niedriglegierter Stahl in einer Materialstärke von 0,3 mm bis 3,0 mm und Verbindungselemente in Nenndurchmessern bis 12 mm beurteilt. Die Prüfergebnisse werden als Hilfsmittel zur Auswahl von geeigneten beschichteten Unterkonstruktionen und Verbindungselementen angesehen und nicht als genaue Angaben zur Bestimmung der Schutzdauer. Dieses Dokument gibt an, welche Schutzklasse für welche Verwendungssituation von Stahlunterkonstruktionen und Verbindungselementen im Trockenbau geeignet ist. Dieses Dokument ist anwendbar für Unterkonstruktionen und Verbindungselementen aus unbeschichtetem, beschichtetem, verzinktem Stahl sowie von Stahloberflächen mit thermisch gespritzten oder anderen Metallüberzügen. Es werden die in DIN EN ISO 9223:2012-05, Tabelle 1 festgelegten Umgebungsbedingungen für die Korrosivitätskategorien C1 bis C5 berücksichtigt. Ergänzend wird die Kategorie C5-M für besondere Belastungen durch Salze aufgeführt. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-09-10 AA "Gips und Gipsprodukte (SpA zu CEN/TC 241)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.	Maximilian Heller

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN/TR 18230-4:2024-09 Baulicher Brandschutz im Industriebau - Teil 4: Brandsimulation	Dieser Fachbericht dokumentiert rechnerische Studien, die für die Erarbeitung eines DIN/TR 18230-4 im Rahmen des Arbeitsauftrages des NA 005-52-41 AA durchgeführt wurden. Gegenstand des Arbeitsauftrages des NA 005-52-41 AA ist die Erläuterung und Beschreibung der Vorgaben zu den Randbedingungen und Berechnungsansätzen der DIN 18230-1 einschließlich des dort enthaltenen Sicherheitskonzeptes. Dieser Teil der Normenreihe DIN 18230 soll der Anwendung von Brandsimulationen für die Bestimmung von t_c -Werten und w-Faktoren dienen. Im Rahmen des Normungsverfahrens zu DIN 18230-1 sind bereits Brandsimulationen zur Ermittlung von w-Faktoren herangezogen worden, die Grundlage des Berechnungsverfahrens von Teil 1 sind. Zu diesen Anwendungen von Brandsimulationen stellt dieser Fachbericht Informationen bereit. Bei der Festlegung von normativen Regelungen für DIN/TR 18230-4 ist zu berücksichtigen, dass die hier dokumentierten Berechnungen nur unmittelbar verwertbare Erkenntnisse und Aussagen enthalten, die sich auf "Modellgebäude" entsprechend der Festlegungen in diesem Fachbericht beziehen. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-52-41 AA "Baulicher Brandschutz im Industriebau - Brandsimulation (DIN 18230-4)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet. Technische Reports sind nicht Bestandteil des Deutschen Normenwerks.	Damir Zorcec
DIN 18532-2:2024-09 (Entwurf) Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton - Teil 2: Abdichtung mit einer Lage Polymerbitumen-Schweißbahn und einer Lage Gussasphalt	<p>Dieses Dokument ist anwendbar für Planung, Ausführung und Instandhaltung der Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton mit einer Abdichtungsbauart, bei der die Abdichtungsschicht aus einer Polymerbitumen-Schweißbahn (untere Lage) und einer Gussasphaltschicht (obere Lage) besteht. Die Lagen werden im vollflächigen Verbund mit dem Untergrund und miteinander verarbeitet. Dieses Dokument enthält alle für diese Bauart erforderlichen Regelungen, sofern sie nicht bereits Gegenstand der allgemeinen Regelungen nach DIN 18532-1 sind. DIN 18532-2 gilt zusammen mit DIN 18532-1. Die in diesem Dokument geregelte Abdichtungsbauart gilt für folgende Abdichtungsbauweisen nach DIN 18532-1:</p> <ul style="list-style-type: none">- Bauweise 1a Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Nuttschicht;- Bauweise 1b Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton, direkt genutzt;- Bauweise 2a Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Wärmedämmschicht;- Bauweise 2b Abdichtungsschicht auf einer Wärmedämmschicht unter einer Lastverteilungsschicht. Diese Abdichtungsbauart ist anwendbar für die Abdichtung von Verkehrsflächen der Nutzungsklassen N1-V bis N4-V nach DIN 18532-1. Mit ihr können im Betonuntergrund entstehende Risse der Rissklasse R1-V nach DIN 18532-1 überbrückt werden. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-02-96 AA "Abdichtungssysteme auf Beton für Brücken und andere Verkehrsflächen (SpA zu CEN/TC 254/WG 6)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.	Ricky Henning

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN EN 196-2:2024-09 (Entwurf) Prüfverfahren für Zement - Teil 2: Chemische Analyse von Zement; Deutsche und Englische Fassung prEN 196-2:2024	Dieses Dokument legt die Verfahren zur Durchführung der chemischen Analyse von Zement fest. Dieses Dokument beschreibt die Referenzverfahren und in einigen Fällen Alternativverfahren, deren Ergebnisse denen des Referenzverfahrens entsprechen. Im Streitfall sind die Referenzverfahren maßgebend. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-07-13 AA "Zement (SpA zu Teilbereichen von CEN/TC 51 und ISO/TC 74)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Maike Langenbrink
DIN EN 206-1:2024-09 (Entwurf) Beton - Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität - Teil 1: Eigenschaften, Anforderungen, werkseigene Produktionskontrolle und Bewertungskriterien für einzelne Werte; Deutsche und Englische Fassung prEN 206-1:2024	Dieses Dokument gilt für Beton, der für Ortbetonbauwerke, vorgefertigte Betonbauwerke sowie für Fertigteile für Gebäude und Ingenieurbauwerke verwendet wird. Der Beton nach diesem Dokument kann Folgendes sein: <Liste>Normal-, Schwer- und Leichtbeton; <Liste>Baustellenbeton, Transportbeton oder in einem Fertigteilwerk hergestellter Beton; <Liste>verdichteter oder selbstverdichtender Beton, der, abgesehen von künstlich eingeführten Luftporen, keinen nennenswerten Anteil an eingeschlossener Luft enthält. Dieses Dokument legt Anforderungen fest an: <Liste>die Betonausgangsstoffe; <Liste>die Eigenschaften von Frisch- und Festbeton; <Liste>die Einschränkungen für die Betonzusammensetzung; <Liste>die Festlegung des Betons; <Liste>die Lieferung von Frischbeton; <Liste>die Verfahren der Produktionskontrolle; <Liste>die Bewertungskriterien für Einzelwerte. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-07-02 AA "Betontechnik (SpA zu CEN/TC 104)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Maike Langenbrink
DIN EN 206-2:2024-09 (Entwurf) Beton - Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität - Teil 2: Konformitätsbewertung und Zertifizierung; Deutsche und Englische Fassung prEN 206-2:2024	Dieses Dokument legt das Programm für die Konformitätsbewertung sowie Bewertungskriterien für Beton fest. Das Dokument stellt technische Regeln für die Prüfung von Proben und die Bewertung der Leistungsfähigkeit des Betons bereit. Darüber hinaus stellt es auch Regeln für Maßnahmen bereit, die im Falle einer Nichtkonformität des Produkts oder einer negativen Bewertung zu ergreifen sind. In diesem Dokument wird das Wort "Beton" verwendet, um auf Beton wie in prEN 206-1 festgelegt zu verweisen. Ein derartiger Beton wird in einem bestimmten Werk hergestellt und gehört einer bestimmten Art und einer bestimmten Festigkeitsklasse an, wie in prEN 206-1 definiert und festgelegt. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-07-02 AA "Betontechnik (SpA zu CEN/TC 104)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Maike Langenbrink

Doknr: Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN EN 206-3:2024-09 (Entwurf) Beton - Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität - Teil 3: Zusätzliche Anforderungen an die Festlegung und Konformität von Beton für spezielle geotechnische Arbeiten; Deutsche und Englische Fassung prEN 206-3:2024	Dieses Dokument legt zusätzlich zu prEN 206-1 Anforderungen an die Ausgangsstoffe, Festlegung und Konformitätskontrolle von Beton fest, der verwendet wird in: <Liste>Bohrpfählen, die nach EN 1536 hergestellt werden; <Liste>Schlitzwänden, die nach EN 1538 hergestellt werden; <Liste>Ortbeton Verdrängungspfählen, die nach EN 12699 hergestellt werden; <Liste>Mikropfählen, die nach EN 14199 hergestellt werden. Die Anforderungen, die in diesem Dokument bereitgestellt werden, sind in Übereinstimmung mit prEN 206-1:2024, 7.2, Festlegungen für Beton nach Eigenschaften, festgelegt. Dieses Dokument kann auch für andere als die vorstehend aufgeführten Anwendungen bei besonderen geotechnischen Arbeiten gelten. Für besondere geotechnische Arbeiten können die Festlegungen für Zement, Mindestzementgehalt, Mindestgehalt an Mehlkorn, Höchstwert des Verhältnisses Wasser/Bindemittel, Zielwerte für Eigenschaften von Frischbeton und höchstzulässige Grenzabweichungen für Zielwerte von den Festlegungen für andere Arbeiten in prEN 206-1 abweichen. Dieses Dokument beruht auf der Annahme, dass die Festlegung auf Betrachtungen einschließlich der Standortbedingungen und der Bedingungen für die Ausführung von Beton, der bei speziellen geotechnischen Arbeiten verwendet wird, basiert. Hinweise für die Festlegung von Beton, der bei speziellen geotechnischen Arbeiten verwendet wird, können dem informativen Anhang A entnommen werden. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-07-02 AA "Betontechnik (SpA zu CEN/TC 104)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Maike Langenbrink

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
DIN EN 1090-2:2024-09 Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken - Teil 2: Technische Regeln für die Ausführung von Stahltragwerken; Deutsche Fassung EN 1090-2:2018+A1:2024	Diese Europäische Norm legt Anforderungen an die Ausführung von Stahltragwerken fest, die hergestellt werden aus: - warmgewalzten Baustahlerzeugnissen bis einschließlich S700; - kaltgeformten Bauteilen und Blechen bis einschließlich S700 (sofern sie nicht in den Anwendungsbereich von EN 1090-4 fallen); - warm- oder kaltgeformten austenitischen, austenitisch-ferritischen und ferritischen nichtrostenden Stahlerzeugnissen; - warm- oder kaltgeformten Hohlprofilen für den Stahlbau, einschließlich Standard- und kundenspezifisch gewalzter Erzeugnisse und durch Schweißen hergestellter Hohlprofile. Für Bauteile, die aus kaltgeformten Komponenten hergestellt werden, und für kaltgeformte Hohlprofile, die in den Anwendungsbereich von EN 1090-4 fallen, haben die Anforderungen von EN 1090-4 Vorrang vor den entsprechenden Anforderungen in dieser Europäischen Norm. Diese Europäische Norm kann auch für Baustahlsorten bis einschließlich S960 angewendet werden, vorausgesetzt, dass die Ausführungsbedingungen anhand von Zuverlässigkeitskriterien nachgewiesen werden und alle erforderlichen zusätzlichen Anforderungen festgelegt werden. Diese Europäische Norm legt Anforderungen fest, die größtenteils unabhängig von der Art und Form der Stahlkonstruktion (zum Beispiel Gebäude, Brücken, plattierte oder vergitterte Bauteile) sind, einschließlich Strukturen, die Ermüdung oder seismischen Einwirkungen ausgesetzt sind. Diese Europäische Norm gilt für Tragwerke, die nach dem entsprechenden Teil der Normenreihe EN 1993 entworfen wurden. Spundwände, Verdrängungspfähle und Mikropfähle, die nach EN 1993-5 entworfen wurden, sind für die Ausführung nach EN 12063, EN 12699 beziehungsweise EN 14199 vorgesehen. Diese Europäische Norm gilt nur für die Ausführung von Gurtungen, Aussteifungen und Anschlüssen. Diese Europäische Norm gilt für Stahlbauteile in Verbundtragwerken aus Stahl und Beton, die nach dem entsprechenden Teil der Normenreihe EN 1994 entworfen wurden. Diese Europäische Norm kann für Tragwerke angewendet werden, die nach anderen Bemessungsregeln entworfen wurden, vorausgesetzt, dass die Ausführungsbedingungen mit diesen übereinstimmen und alle erforderlichen zusätzlichen Anforderungen festgelegt sind. Diese Europäische Norm enthält die Anforderungen an das Schweißen von Betonstählen an Baustähle. Diese Europäische Norm enthält keine Anforderungen an die Verwendung von Betonstählen für Stahlbetonanwendungen. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-08-14 AA "Stahlbauten; Herstellung (SpA zu CEN/TC 135 und ISO/TC 167)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).	Susan Kempa

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN EN 1993-3-1/NA:2024-09</p> <p>Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 3-1: Türme, Maste und Schornsteine - Türme und Maste</p>	<p>Dieses Dokument wurde vom NA 005-08-05 AA "Türme, Maste und Schornsteine (SpA zu CEN/TC 250/SC 3)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen erstellt. Dieses Dokument bildet den Nationalen Anhang zu DIN EN 1993-3-1:2010-12, Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 3-1: Türme, Maste und Schornsteine - Türme und Maste. Die Europäische Norm EN 1993-3-1 räumt die Möglichkeit ein, eine Reihe von sicherheitsrelevanten Parametern national festzulegen. Diese national festzulegenden Parameter (englisch: Nationally determined parameters, NDP) umfassen alternative Nachweisverfahren und Angaben einzelner Werte, sowie die Wahl von Klassen aus gegebenen Klassifizierungssystemen. Die entsprechenden Textstellen sind in der Europäischen Norm durch Hinweise auf die Möglichkeit nationaler Festlegungen gekennzeichnet. Eine Liste dieser Textstellen befindet sich im Unterabschnitt NA.2.1. Darüber hinaus enthält dieser Nationale Anhang ergänzende nicht widersprechende Angaben zur Anwendung von DIN EN 1993-3-1:2010-12 (englisch: non-contradictory complementary information, NCI). Dieser Nationale Anhang ist Bestandteil von DIN EN 1993-3-1:2010-12.</p>	Susan Kempa
<p>DIN EN 1996-1-2/NA/A1:2024-09</p> <p>Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall; Änderung 1</p>	<p>Dieses Dokument enthält Änderungen zu DIN EN 1996-1-1/NA:2022-09. Es wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-52-22 AA "Konstruktiver baulicher Brandschutz (SpA zu ISO/TC 92/WG 15, ISO/TC 92/SC 2/WG 11 und Teilbereichen von CEN/TC 250)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erstellt. Diese Änderung A1 dient dazu, zwei Werte in Tabelle NA.B.1.3, Zeilen 1.3 und 5.1 zu ändern.</p>	Damir Zorcec
<p>DIN EN 12063:2024-09</p> <p>Ausführung von Arbeiten im Spezialtiefbau - Spundwandkonstruktionen; Deutsche Fassung EN 12063:2024</p>	<p>Dieses Dokument legt Anforderungen, Empfehlungen und Hinweise über die Ausführung von verbleibenden oder temporären Spundwandkonstruktionen, kombinierten Spundwänden und Trägerpfahlwänden sowie über die hierzu erforderliche Handhabung von Geräten und Materialien fest. Dieses Dokument beinhaltet keine Anforderungen und Empfehlungen für die Errichtung von spezifischen Teilen des Bauwerkes, wie etwa Ankern, Verdrängungspfählen und Mikropfählen, die in anderen Dokumenten behandelt werden. Dieses Dokument gilt lediglich für Stahlspundwände, kombinierte Spundwände, Trägerpfahlwände und Kunststoffspundwände (Verbundstoff), vorgefertigte Betonspundwände und Holzspundwände. Rohrpfähle in kombinierten Spundwänden und Trägerpfahlwände können mit Beton gefüllt sein. Konstruktionen aus unterschiedlichen Baustoffen, wie zum Beispiel Berliner Verbau oder Spundwandkonstruktionen mit Spritzbeton werden in diesem Dokument nicht behandelt. Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-05-18 AA "Spundwandkonstruktionen (SpA zu CEN/TC 288/WG 19)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Ulrich Wittchow

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN EN 15167-2:2024-09</p> <p>Hüttensandmehl zur Verwendung in Beton, Mörtel und Einpressmörtel - Teil 2: Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit; Deutsche Fassung EN 15167-2:2024</p>	<p>Dieses Dokument legt das System für die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP, englisch: assessment and verification of constancy of performance) von Hüttensandmehl, einschließlich der Zertifizierung der Leistungsbeständigkeit, fest. Das Dokument enthält technische Regeln für die werkseigene Produktionskontrolle, die zusätzliche Prüfung von im Herstellungsbetrieb entnommenen Proben (interne Überwachungsprüfung) und die Leistungsbewertung von Hüttensandmehl, die Erstinspektion des Herstellungsbetriebs und der werkseigenen Produktionskontrolle und die Stichprobenprüfung von Proben. Es enthält darüber hinaus Regeln für Maßnahmen, die bei Nichtkonformität zu ergreifen sind, sowie Anforderungen an Herstellerdepots. Dieses Dokument ist verknüpft mit der Europäischen Norm, die Hüttensandmehl behandelt, das heißt EN 15167-1:2006. Dieses Dokument (EN 15167-2:2024) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 104 "Beton und zugehörige Produkte" erarbeitet, dessen Sekretariat von Standard Norway (SN) gehalten wird. Für die deutsche Mitarbeit ist der Arbeitsausschuss NA 005-07-24 AA "Betonzusatzstoffe" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) verantwortlich.</p>	<p>Maike Langenbrink</p>
<p>DIN EN 18121:2024-09 (Entwurf)</p> <p>Auslegung und Verwendung von Anfahrerschutz für verstellbare Palettenregale - Pfosten- und Rahmenschutz - Anforderungen und Prüfverfahren; Deutsche und Englische Fassung prEN 18121:2024</p>	<p>Dieses Dokument definiert Anforderungen und Prüfverfahren für freistehende und am Boden fixierte Stützen-Anfahrerschutz und Rahmen-Anfahrerschutz für Palettenregale. Rahmen-Anfahrerschutz und Stützen-Anfahrerschutz sind nach diesem Dokument nicht mit dem Regal verbunden. Mit dem Regal verbundene Rahmen-Anfahrerschutz und Stützen-Anfahrerschutz sind von diesem Dokument ausgeschlossen. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-08-37 AA "Regale und Betriebseinrichtungen aus Stahl" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	<p>Daniel Reinhard</p>
<p>DIN EN 18124:2024-09 (Entwurf)</p> <p>Straßenmarkierungsmaterialien - Temporäre Straßenmarkierungen; Deutsche und Englische Fassung prEN 18124:2024</p>	<p>Dieses Dokument legt weiße, gelbe und orange, demarkierbare oder nicht demarkierbare Straßenmarkierungen in Form von Straßenmarkierungssystemen oder vorgefertigten Straßenmarkierungen fest, die für temporäre Straßenmarkierungen auf Verkehrsflächen verwendet werden. Andere Straßenmarkierungsprodukte und -farben für temporäre Straßenmarkierungen werden in diesem Dokument nicht behandelt. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-10-22 AA "Straßenmarkierungen (SpA zu CEN/TC 226/WG 2) Gemeinschaftsausschuss mit FGSV" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	<p>Franziska Slotta</p>
<p>DIN EN 19100-1:2024-09 (Entwurf)</p> <p>Eurocode 10 - Bemessung und Konstruktion von Bauteilen aus Glas - Teil 1: Grundlagen; Deutsche und Englische Fassung prEN 19100-1:2024</p>	<p>Dieses Dokument enthält grundlegende Bemessungsregeln für Bauteile, Baugruppen und Komponenten aus Glas. Dieses Dokument behandelt die Anforderungen an Widerstand, Gebrauchstauglichkeit, Brucheigenschaften und Folgen des Versagens von Glaskomponenten hinsichtlich der Sicherheit von Personen, der Robustheit und der Redundanz von Tragwerken aus Glas. Dieses Dokument behandelt die Grundlagen der Bemessung, Tragwerksplanung, Werkstoffe, Dauerhaftigkeit und Konstruktionsregeln. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-09-25 AA "Bemessungs- und Konstruktionsregeln für Bauprodukte aus Glas (SpA zu CEN/TC 129/WG 8, CEN/TC 250/SC 11 und CEN/TC 250/SC 11/WG 1)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	<p>Lena Hoffmann</p>

Doknr.:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN EN 19100-2:2024-09 (Entwurf)</p> <p>Eurocode 10 - Bemessung und Konstruktion von Bauteilen aus Glas - Teil 2: Querbelastete Elemente; Deutsche und Englische Fassung prEN 19100-2:2024</p>	<p>prEN 19100-2 enthält grundlegende Bemessungsregeln für hauptsächlich querbelastete Glaskomponenten und Baugruppen. Querlasten sind Lasten mit Einwirkung senkrecht zur Scheibenebene (zum Beispiel Wind) oder mit Einwirkungen mit einer Komponente senkrecht zur Scheibenebene (zum Beispiel Eigengewicht, Schnee) auf die Glasscheibe. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-09-25 AA "Bemessungs- und Konstruktionsregeln für Bauprodukte aus Glas (SpA zu CEN/TC 129/WG 8, CEN/TC 250/SC 11 und CEN/TC 250/SC 11/WG 1)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	<p>Lena Hoffmann</p>
<p>DIN EN 19100-3:2024-09 (Entwurf)</p> <p>Eurocode 10 - Bemessung und Konstruktion von Bauteilen aus Glas - Teil 3: In Scheibenebene belastete Elemente; Deutsche und Englische Fassung prEN 19100-3:2024</p>	<p>Dieses Dokument enthält Bemessungsregeln für Glaskomponenten und Baugruppen aus Glas, die in Scheibenebene belastet werden. Es umfasst außerdem Auswirkungen aus Lasten, die sowohl in Scheibenebene als auch parallel zur Ebene der neutralen Achse der Glaskomponente wirken einschließlich Konstruktionsregeln für Anschlüsse zur Verbindung von in Scheibenebene belasteten Glaskomponenten. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-09-25 AA "Bemessungs- und Konstruktionsregeln für Bauprodukte aus Glas (SpA zu CEN/TC 129/WG 8, CEN/TC 250/SC 11 und CEN/TC 250/SC 11/WG 1)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	<p>Lena Hoffmann</p>
<p>DIN CEN/TS 19103/NA:2024-09</p> <p>Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 5: Bemessung und Konstruktion von Holzbauten - Berechnung von Holz-Beton-Verbundbauteilen - Allgemeine Regeln und Regeln für den Hochbau</p>	<p>Dieser Nationale Anhang enthält Nationale Festlegungen zur Bemessung und konstruktiven Ausführung von Holz-Beton-Verbundtragwerken, die bei der Anwendung der DIN CEN/TS 19103:2022-02 in Deutschland zu berücksichtigen sind. Dieser Nationale Anhang gilt nur in Verbindung mit DIN CEN/TS 19103:2022-02. Dieses Dokument ist anwendbar für: <Liste>Kerven als Verbundmittel mit rechtwinklig zur Faser eingebrachten Schrauben mit Tellerkopf als Abhebesicherung, die bei folgenden Holzbaustoffen eingesetzt werden dürfen: <Liste>Brettschichtholz der Festigkeitsklasse GL24h oder höher nach DIN EN 14080 in Verbindung mit DIN 20000-3; <Liste>Balkenschichtholz nach DIN EN 14080 in Verbindung mit DIN 20000-3 der Festigkeitsklasse C24 oder höher nach DIN EN 338; <Liste>Bauholz aus Nadelholz nach DIN EN 14081-1 in Verbindung mit DIN 20000-5 der Festigkeitsklasse C24 oder höher nach DIN EN 338; <Liste>Furnierschichtholz aus Nadelholz nach DIN EN 14374; <Liste>Brettsperrholz nach EAD 130005-000304; <Liste>rechtwinklig zur Faser eingebrachte stiftförmige Verbindungsmittel nach DIN EN 14592 in Verbindung mit DIN 20000-6 oder nach Europäischer Technischer Bewertung als Verbundmittel; <Liste>eingeklebte Betonrippenstähle nach DIN 1052-10. Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-04-01-12 AK "Eurocode 5 - Holz-Beton-Verbundelemente" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet.</p>	<p>Andrea Schilde</p>
<p>DIN EN ISO 7519:2024-09 (Entwurf)</p> <p>Technische Zeichnungen - Baukonstruktionszeichnungen - Allgemeine Grundlagen für Übersichts-Anordnungszeichnungen und Zusammenbauzeichnungen (ISO/DIS 7519:2023); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 7519:2023</p>	<p>Dieses Dokument ergänzt ISO 128 für Baukonstruktionszeichnungen und erstellt allgemeine Grundlagen für die Darstellung, die bei Baukonstruktionszeichnungen für Übersicht-Anordnungspläne und den Zusammenbau anwendbar ist, hauptsächlich auf dem Gebiet der Bau- und Architekturzeichnungen. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 152-06-05 AA "Technische Produktdokumentation" im DIN-Normenausschuss Technische Grundlagen (NATG).</p>	<p>Hannes Zschiesche</p>

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN EN ISO 11925-2:2024-09 (Entwurf)</p> <p>Prüfungen zum Brandverhalten - Entzündbarkeit von Produkten bei direkter Flammeneinwirkung - Teil 2: Einzelflammentest (ISO/DIS 11925-2:2024); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 11925-2:2024</p>	<p>Dieses Dokument legt ein Prüfverfahren fest, um die Entzündbarkeit von Produkten, die in vertikaler Anordnung geprüft werden, mit Hilfe einer direkt einwirkenden kleinen Flamme ohne zusätzliche Wärmebestrahlung zu ermitteln. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-52-01 AA "Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - Baustoffe (SpA zu CEN/TC 127/WG 4 sowie Teilbereichen von CEN/TC 127/WG 7 und ISO/TC 92/SC 1)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Jens Brunner
<p>DIN EN ISO 13943:2024-09</p> <p>Brandschutz - Vokabular (ISO 13943:2023); Deutsche und Englische Fassung EN ISO 13943:2023</p>	<p>Dieses Dokument legt die Terminologie in Bezug auf den Brandschutz, wie sie in ISO- und IEC-Brandschutznormen angewendet wird, fest. Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 92 "Fire safety" in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 127 "Baulicher Brandschutz" erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird. Das zuständige nationale Normungsgremium ist das Lenkungsgremium NA 005-52 FBR "Fachbereichsbeirat KOA 02 - Brandschutz" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Jens Brunner
<p>DIN EN ISO 16534:2024-09</p> <p>Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung des Langzeit-Kriechverhaltens bei Druckbeanspruchung (ISO 16534:2020); Deutsche Fassung EN ISO 16534:2020</p>	<p>Dieses Dokument legt Prüfeinrichtungen und Verfahren zur Bestimmung des Kriechverhaltens von Probekörpern bei Druckbeanspruchung mit verschiedenen Laststufen fest. Es gilt für Wärmedämmstoffe. Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-56-60 AA "Wärmedämmstoffe (SpA zu CEN/TC 88 und WG 1 bis 9, WG 12 bis 16, WG 19 bis 23, ISO/TC 61/SC 10, ISO/TC 163 (teilweise), ISO/TC 163/SC 1 und SC 3 (teilweise))" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Benjamin Wienen
<p>DIN EN ISO 16546:2024-09</p> <p>Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung des Verhaltens bei Frost-Tau-Wechselbeanspruchung (ISO 16546:2020); Deutsche Fassung EN ISO 16546:2020</p>	<p>Dieses Dokument legt Prüfeinrichtungen und Verfahren zur Bestimmung der Auswirkungen von zyklisch aufeinanderfolgenden trockenen Umgebungsbedingungen bei -20 °C und feuchten Umgebungsbedingungen bei +20 °C auf die mechanischen Eigenschaften und den Feuchtegehalt eines Produkts fest. Es gilt für Wärmedämmstoffe. Das Prüfverfahren simuliert das Verhalten bei Frost-Tau-Wechseln von Wärmedämmstoffen, die häufig Wasser und niedrigen Temperaturen ausgesetzt werden, wie zum Beispiel im "Umkehrdach" und bei der ungeschützten Wärmedämmung zum Erdreich. Dieses Prüfverfahren ist nicht für alle Wärmedämmstoffe geeignet. In den Produktnormen wird daher festgelegt, für welche der in ihnen beschriebenen Produkte dieser Norm anzuwenden ist. Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-56-60 AA "Wärmedämmstoffe (SpA zu CEN/TC 88 und WG 1 bis 9, WG 12 bis 16, WG 19 bis 23, ISO/TC 61/SC 10, ISO/TC 163 (teilweise), ISO/TC 163/SC 1 und SC 3 (teilweise))" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Benjamin Wienen

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN EN ISO 16739-1:2024-09</p> <p>Industry Foundation Classes (IFC) für den Datenaustausch in der Bauwirtschaft und im Anlagenmanagement - Teil 1: Datenschema (ISO 16739-1:2024); Englische Fassung EN ISO 16739-1:2024</p>	<p>Dieses Dokument stellt einen offenen internationalen Standard für Informationen dar, die bei der Bauwerksinformationsmodellierung (Building Information Modeling, BIM) verwendet werden und zwischen Softwareanwendungen ausgetauscht und gemeinsam genutzt werden, die von den verschiedenen Teilnehmern der Bau- oder Facility-Management-Branche verwendet werden. Dieses Dokument enthält Definitionen, die Informationen abdecken, die für Gebäude und Infrastrukturarbeiten während ihres Lebenszyklus erforderlich sind. In dieser Ausgabe des Dokuments wurden Informationen hinzugefügt, die für Infrastruktureinrichtungen wie Brücken, Straßen, Eisenbahnen, Wasserstraßen und Hafenanlagen erforderlich sind. Das Dokument umfasst die Veröffentlichung eines Datenschemas, seine Dokumentation, die Definitionen von Eigenschaften und Mengenangaben sowie den Mechanismus einer Struktur für ein Austauschdateiformat. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-13-02 AA "Datenaustausch (SpA zu CEN/TC 442/WG 2, ISO/TC 59/SC 13/WG 8, ISO/TC 59/SC 13/JWG 12, ISO/TC 59/SC 13/JWG 14)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Izabela Liero
<p>DIN EN ISO 19144-2:2024-09</p> <p>Geoinformation - Klassifizierungssysteme - Teil 2: Meta-Beschreibungssprache für Landbedeckung (ISO 19144-2:2023); Englische Fassung EN ISO 19144-2:2023</p>	<p>Dieses Dokument legt eine Meta-Beschreibungssprache für Landbedeckung (englisch: Land Cover Meta Language, LCML) in Gestalt eines UML-Metamodells fest, die die Beschreibung unterschiedlicher Klassifizierungssysteme für Landbedeckung auf Grundlage der physiognomischen Aspekte gestattet. Dieses Dokument trägt der Tatsache Rechnung, dass bereits eine Anzahl von Klassifizierungssystemen für Landbedeckung existieren. Es bietet eine gemeinsame Referenzstruktur für den Vergleich und die Integration von Daten für jedwede generischen Klassifizierungssysteme für Landbedeckung, beabsichtigt jedoch nicht, diese Klassifizierungssysteme zu ersetzen. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-03-03 AA "Geoinformation (SpA zu CEN/TC 287+ISO/TC 211)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Aline Grundmann
<p>DIN EN ISO 19177-1:2024-09 (Entwurf)</p> <p>Geoinformation - Raumbezogene API für Kacheln - Teil 1: Kern (ISO/DIS 19177-1:2024); Englische Fassung prEN ISO 19177-1:2024</p>	<p>Dieses Dokument spezifiziert das Verhalten von Web APIs, die Zugang zu Kacheln von einer oder mehreren Geodatenressourcen (Sammlungen) bieten, die die Web API anbieten. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-03-03 AA "Geoinformation (SpA zu CEN/TC 287+ISO/TC 211)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Aline Grundmann
<p>DIN EN ISO 21265:2024-09</p> <p>Dichtstoffe im Hoch- und Tiefbau - Prüfmethode zur Bestimmung des Pilzwachstums auf Dichtstoffoberflächen (ISO 21265:2021); Deutsche Fassung EN ISO 21265:2024</p>	<p>Dieses Dokument legt ein Verfahren zur Bewertung von Pilzwachstum auf Dichtstoffen fest, die zur Abdichtung von Fugen im Hochbau verwendet werden. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-02-16 AA "Fugendichtstoffe (SpA zu CEN/TC 349 und ISO/TC 59/SC 8)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Hannes Zschesche

Doknr:Ausgabe und Titel	Einführungsbeitrag	Bearbeiter
<p>DIN EN ISO 22014:2024-09</p> <p>Bibliotheksobjekte für Architektur, Ingenieur- und Bauwesen und Gebrauch (ISO 22014:2024); Deutsche Fassung EN ISO 22014:2024</p>	<p>Dieses Dokument enthält Anforderungen an die Festlegung des Formats und Inhalts von Bibliotheksobjekten zur Unterstützung des Beginns, der Einweisung, der Gestaltung, der Ausschreibung, des Baus, des Betriebs, der Nutzung und des Abrisses von Projekten und unterstützt die Entwicklung von Informationen im Verlauf des gesamten Prozesses in Verbindung mit der Bauwerksinformationsmodellierung (BIM) und ihrer Anordnung in Bibliotheken. Dieses Dokument (EN ISO 22014:2024) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 10 "Technical product documentation" in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 442 "Building Information Modelling (BIM)" erarbeitet, dessen Sekretariat von SN (Norwegen) gehalten wird. Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-13-02 AA "Datenaustausch (SpA zu CEN/TC 442/WG 2, ISO/TC 59/SC 13/WG 8, ISO/TC 59/SC 13/JWG 12, ISO/TC 59/SC 13/JWG 14)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Izabela Liero
<p>DIN EN ISO 23766:2024-09</p> <p>Wärmedämmstoffe für Industrieanlagen - Bestimmung des linearen Wärmeausdehnungskoeffizienten bei Temperaturen unterhalb der Umgebungstemperatur (ISO 23766:2022); Deutsche Fassung EN ISO 23766:2024</p>	<p>Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-56-69 AA "Dämmstoffe für betriebstechnische Anlagen in Gebäuden und in der Industrie (SpA zu CEN/TC 88/WG 10, ISO/TC 163/SC 1/WG 20 und ISO/TC 163/SC 3 (teilweise))" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erarbeitet. Dieses Dokument legt die Geräte und Verfahren zur Bestimmung des linearen Wärmeausdehnungskoeffizienten bei Temperaturen unterhalb der Umgebungstemperatur (?196 °C bis 25 °C) fest, abhängig von der möglichen Temperaturbegrenzung der Probekörper. Es ist nicht anwendbar für Produkte, die während der Prüfung durch den Verlust von Hydratationswasser Maßänderungen erfahren oder andere Phasenänderungen durchlaufen. Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-56-69 AA "Dämmstoffe für betriebstechnische Anlagen in Gebäuden und in der Industrie (SpA zu CEN/TC 88/WG 10, ISO/TC 163/SC 1/WG 20 und ISO/TC 163/SC 3 (teilweise))" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Bettina Müller
<p>DIN EN ISO 29470:2024-09</p> <p>Wärmedämmstoffe für das Bauwesen - Bestimmung der Rohdichte (ISO 29470:2020); Deutsche Fassung EN ISO 29470:2020</p>	<p>Dieses Dokument ist anwendbar für Wärmedämmstoffprodukte in Liefermaßen und Probekörper. Dieses Dokument kann auch für die einzelnen Schichten von mehrschichtigen Produkten verwendet werden. Dieses Dokument legt die Prüfeinrichtungen und Verfahren zur Bestimmung der Rohdichte und der Kernrohddichte unter definierten Bedingungen fest. Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-56-60 AA "Wärmedämmstoffe (SpA zu CEN/TC 88 und WG 1 bis 9, WG 12 bis 16, WG 19 bis 23, ISO/TC 61/SC 10, ISO/TC 163 (teilweise), ISO/TC 163/SC 1 und SC 3 (teilweise))" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Benjamin Wienen
<p>DIN EN ISO 29481-3:2024-09</p> <p>Bauwerksinformationsmodelle - Handbuch der Informationslieferungen - Teil 3: Datenschema (ISO 29481-3:2022); Deutsche Fassung EN ISO 29481-3:2022</p>	<p>Dieses Dokument ist die technische Ergänzung zu der in ISO 29481-1 festgelegten Methodik. Es definiert eine Spezifikation zum Speichern, Austauschen und Lesen von IDM-Spezifikationen in einer standardisierten und maschinenlesbaren Weise. Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-13-03 AA "Informationsmanagement mit BIM (SpA zu CEN/TC 442/WG 3, ISO/TC 59/SC 13/WG 13)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).</p>	Izabela Liero